



Mai 1945 – Tag der Befreiung – Am 3. Mai 1945 marschierten die britischen Truppen in Hamburg ein, am 8. Mai kapitulierte die Wehrmacht. Für Hunderttausende Zwangsarbeiter und politisch und rassistisch Verfolgte war der 8. Mai der **Tag der Befreiung**, auch hier zwischen Hochbahn und Tarpen, wo diese Menschen in den „Hanseatischen Kettenwerken“ (Hak) und im „Messapparatewerk“ (Messap) für den „Endsieg“ geschuftet hatten. Wir erinnern mit Blumen, Redebeiträgen und Musik an das, was hier in Langenhorn auf einem der größten Hamburger Rüstungsstandorte geschah.

Es spricht der Historiker **Wolfgang Kopitzsch**, Bundesvorsitzender der Arbeitsgemeinschaft verfolgter Sozialdemokraten (Wolfgang Kopitzsch unterstützt den Kulturverein Olmo bei der Schaffung eines Geschichtspfades am Ochsenzoll). Die Gedenkstättenpädagogin **Kim Kielau** stellt erste Überlegungen für den geplanten Geschichtspfad vor. Der Langenhorner Gesangs- und Klavierlehrer **Jan See** begleitet das Programm auf der Concertina mit zwei jiddischen Titeln und dem bekannten Moorsoldatenlied.

Veranstalter: Kulturverein Olmo e. V.

www.olmoo.de

Kontakt: olmo@olmo-online.de